

Berlin, 20. März 2012

Pressemitteilung

Finanzplaner diskutieren Risiko von Investmentanlagen in Berlin

Berlin, 20. März 2012. Am Dienstag hat in Berlin parallel zum dritten bundesweiten Honorarberatertag die Financial Planning-Fachveranstaltung „Investmentanlagen in der Finanzplanung“ stattgefunden. Mit knapp 200 Teilnehmern und zahlreichen Ausstellern zählt das Event zu den größten Fachveranstaltungen der Branche in der Hauptstadt.

Thomas Abel, erster Vorsitzender des ausrichtenden Network Financial Planner e. V., zeigte sich erfreut: "Die große Resonanz gibt uns Recht: Das Risiko von Investmentanlagen ist seit der Finanzkrise 2008/2009 zunehmend und nachhaltiger als zunächst allgemein erwartet in den Kundenfokus gerückt. Die reine Renditebetrachtung verliert in diesem Kontext an Entscheidungsgewicht für den Kunden." Leitthema der Veranstaltung sei deshalb die Frage gewesen, wie der ganzheitliche Berater dieses gesteigerte Kundenbedürfnis zukünftig umfassend zufriedenstellen könne.

Als inhaltliche Ansätze habe man die Erzielung neuen Kundenvertrauens durch zuverlässiges Risikoprofil, das Nutzen von Potenzialen instabiler Finanzmärkte, die Risiken von Indexabbildungen mit ETFs, dynamische Wertsicherungsmöglichkeiten mit Inflationsschutz, die Verbesserung der Anlageberatung mit Erkenntnissen des Behavioral Finance, die Risikodiversifikation nach dem Risiko-Paritätskonzept sowie durch Investition in Rohstoffe diskutiert. Wie erhofft, habe sich dabei ein reger fachlicher Austausch auf Basis unterschiedlichster Erfahrungen im Kundengeschäft entwickelt.

Stefan Heine, 2. Vereinsvorsitzender, erläuterte: „Auf Basis der zahlreichen Vorträge und Diskussionen können wir den Teilnehmern einen besonderen Mehrwert für das Kundengeschäft bieten.“ Besonders hervorzuheben sei der kontinuierlich hohe Anteil an teilnehmenden Certified Financial Plannern (CFP), die zu den am besten ausgebildeten Beratern in ganz Deutschland gehören. Gerade in Zeiten volatiler Märkte sei es für die Kunden heute sehr wichtig, sich auf ihren Berater und dessen Expertise verlassen zu können.

"Wir werden den Erfolg unserer Veranstaltung bereits im laufenden Jahr fortsetzen." erklärte denn auch Thomas Abel zuversichtlich und verwies dabei auf das am 23./24. November 2012 in Berlin stattfindende 8. Financial Planner Forum. Mit über 300 Teilnehmern und zahlreichen Ausstellern habe sich das Forum inzwischen als eine der größten Veranstaltungen in Deutschland zum Thema Finanzplanung etabliert. Die Agenda sowie weitere inhaltliche Informationen hierfür seien in Kürze verfügbar und würden sodann bekanntgemacht.

Information zum Network Financial Planner:

Der Network Financial Planner e. V. wurde im Jahr 2002 gegründet und hat inzwischen über 260 aktive Mitglieder.

Mit Sitz in Berlin fördert er den interdisziplinären Erfahrungsaustausch in der Finanzplanung sowie die von der Politik im Rahmen der Anlegerschutzdebatte geforderte kontinuierliche berufliche Fort- und Weiterbildung in der Banken-, Immobilien- und Versicherungswirtschaft. Unterstützt wird das Netzwerk durch zahlreiche Partnervereine, Kooperationen und Förderer. Weiterführende und aktuelle Informationen sind bei Interesse jederzeit unter www.nfpb.de abrufbar.